

T a g e s o r d n u n g

Öffentlich:

1. Einwohnerfragestunde (für Einwohner und Jugendliche)
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Vergabe der Schreinerarbeiten für das „Rückgrat“ im Schlossmuseum
4. Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Kirchentellinsfurt
5. Bürgermeisterwahl 2022
- 5.1 Festlegung des Tages der Wahl und einer etwaigen Neuwahl
- 5.2 Besetzung des Gemeindewahlausschusses
6. Anfragen und Anregungen aus der Mitte des Gemeinderats
7. Verschiedenes, Bekanntgaben

Gemeinde Kirchentellinsfurt

Sitzung	Gemeinderat Öffentlich
Datum	24. März 2022
Vorsitzender	BM Haug
Normalzahl	14
Anzahl der Gemeinderäte	11
Entschuldigt	GR Dr. Heusel, GR Dr. Hornung, GRin Dr. Kowalewski
Schriftführer	Frau Walter

§ 14

1. Einwohnerfragestunde (für Einwohner und Jugendliche)

Ein Bürger erläutert, dass die neue Regelungen der Straßenverkehrsordnung vor zwei Jahren wenige Verbesserungen für Fußgänger, jedoch deutliche Verbesserungen für Radfahrer gebracht hätten. Er beklagt, dass diese in der Gemeinde nicht umgesetzt seien. Nach seiner Meinung sei die Verkehrsführung des Kreisverkehrs beim Faulbaum grob rechtswidrig. Nach seiner Ansicht handle es sich um einen innerörtlichen Kreisverkehr, was Tempo 30 und die Einrichtung eines Fußgängerüberweges ermögliche. Bezüglich des Fahrradschutzstreifens an der Wannweiler Straße moniert er, dass dieser nicht von Fahrzeugen befahren werden dürfe. Dies gelte auch, wenn kein Radfahrer darauf fahre. Er beobachte auch, dass auf dem Fahrradschutzstreifen widerrechtlich gehalten werde. Dies müsse geahndet werden. Bezüglich des Kreisradweges, welcher über den Einsiedel führe, weist er darauf hin, dass der motorisierte Verkehr den für den Überholvorgang notwendigen Abstand zu Radfahrern nicht einhalten könne. Er selbst sei dadurch schon mehrfach in sehr gefährliche Situationen gekommen. Es werde oft mit einem Abstand von nur einem Meter und mit hoher Geschwindigkeit überholt. Darüber habe er die Straßenverkehrsbehörde informiert. Außer einer Eingangsbestätigung habe er jedoch noch keine Reaktion erhalten. Er möchte daher wissen, weshalb hier nichts passiere. Auch die Gemeinde sei hierfür haftbar.

BM Haug erwidert, dass in der Tat die Handlungskompetenz bei der unteren Verkehrsbehörde liege. Die Gemeinde sei in einem intensiven Dialog mit der Straßenverkehrsbehörde um dort eine Lösung zu finden.

Der Bürger weist auf ein Urteil des VGH Mannheim hin, wonach eine Kommune die Straßenverkehrsbehörde erfolgreich verklagt habe und ihr Anliegen durchsetzen konnte. Er bereite fünf Klagen vor. Diese richteten sich nicht nur gegen die Straßenverkehrsbehörde sondern auch gegen die Gemeinde. Er habe genügend Vorfälle und Kennzeichen, auch mit der Kamera, festgehalten. Bezüglich dieser Vorfälle sei er, gegen seine Absicht, möglicherweise gezwungen, Strafanzeige zu stellen. Er weise auch die Mitglieder des Gemeinderates darauf hin, keine Fahrradfahrer zu überholen, wenn der Abstand nicht ausreiche. Sollte es sich um ihn als Fahrradfahrer handeln, werde der Autofahrer angezeigt.

Gemeinde Kirchentellinsfurt

Sitzung	Gemeinderat Öffentlich
Datum	24. März 2022
Vorsitzender	BM Haug
Normalzahl	14
Anzahl der Gemeinderäte	11
Entschuldigt	GR Dr. Heusel, GR Dr. Hornung, GRin Dr. Kowalewski
Schriftführer	Frau Walter

§ 15

2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

BM Haug gibt folgenden nichtöffentlich gefassten Beschluss aus der Sitzung vom 17.02.2022 bekannt:

Der Gemeinderat stimmt dem Nachtrag zum Jagdpachtvertrag zwischen der Jagdgenossenschaft Kirchentellinsfurt und Herrn Christoph Knapp bezüglich der Indexanpassung des Jagdpachtpreises für den gemeinschaftlichen Jagdbezirk Kirchentellinsfurt ab 01.04.2022 zu.

Gemeinde Kirchentellinsfurt

Sitzung	Gemeinderat Öffentlich
Datum	24. März 2022
Vorsitzender	BM Haug
Normalzahl	14
Anzahl der Gemeinderäte	11
Entschuldigt	GR Dr. Heusel, GR Dr. Hornung, GRin Dr. Kowalewski
Schriftführer	Frau Walter

§ 16

3. Vergabe der Schreinerarbeiten für das „Rückgrat“ im Schlossmuseum

BM Haug verweist auf die Gemeinderatsvorlage 15/2022, welche dieser Niederschrift als Anlage beigelegt ist.

OBM Lack verweist auf das Konzept des Büros Hartmaier & Ege, welchem der Gemeinderat zugestimmt habe. Es werden die drei Bausteine „Rückgrat“, „Schätze schätzen“ und „Stellwände und Schienensysteme“ vergeben. Ziel sei, diese Gewerke bis zur Eröffnung, im September, fertigzustellen. Bei der heutigen Submission zum Gewerk „Schätze schätzen“ habe er erfahren, dass es bezüglich der Holzlieferung erhebliche Schwierigkeiten gebe, da viel davon aus der Ukraine, Russland oder Weißrussland komme. Auch die Preise würden explodieren. Es sei daher gut, dass das Meiste schon ausgeschrieben sei. Wie man der Gemeinderatsvorlage entnehmen könne, reichen die Haushaltsmittel für die erste Vergabe aus.

Das Gremium fasst mit 12 Ja-Stimmen einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Gemeinderat vergibt die Schreinerarbeiten an den günstigsten Bieter, die Echazschreinerei aus Kirchentellinsfurt.

Gemeinde Kirchentellinsfurt

Sitzung	Gemeinderat Öffentlich
Datum	24. März 2022
Vorsitzender	BM Haug
Normalzahl	14
Anzahl der Gemeinderäte	11
Entschuldigt	GR Dr. Heusel, GR Dr. Hornung, GRin Dr. Kowalewski
Schriftführer	Frau Walter

§ 17

4. Jahresabschluss 2020 der Gemeinde Kirchentellinsfurt

BM Haug verweist auf die Gemeinderatsvorlage 14/2022, welche dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Frau Göller erläutert, dass dieses der erste doppische Jahresabschluss der Gemeinde sei. Grundlage hierfür war die Feststellung der Eröffnungsbilanz.

Sie erläutert anhand einer Präsentation, welche dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist, den vorliegenden Jahresabschluss.

Die Ergebnisrechnung sei besser ausgefallen als geplant. Die Zuführung zur Rücklage des ordentlichen Ergebnisses betrage 2,4 Mio. Euro. Sie erläutert die ordentlichen Erträge und Aufwendungen der Ergebnisrechnung. Bei den ordentlichen Erträgen sei die Gewerbesteuer höher ausgefallen als geplant. Außerdem habe man eine Kompensationszahlung in Höhe von 603.000 Euro erhalten. Die Zuweisungen seien ebenfalls höher ausgefallen als geplant. Die Aufwendungen seien geringer ausgefallen als geplant. Dies betreffe vor allem Transferaufwendungen, wie Umlagen.

Frau Herrmann erläutert eine Grafik zur Entwicklung der Haushaltsbelastung durch die Abschreibungen. Zur Finanzrechnung gibt sie eine Liquidität zum 31.12.2020 in Höhe von 4.220.924 Euro an. Bezüglich der Bilanz habe man zum 31.12.2020 eine Bilanzsumme in Höhe von 45,8 Mio. Euro. Die Aktiv- und die Passivseite habe sich um 6,1 Mio. Euro erhöht. Auf der Aktivseite sei das im Wesentlichen auf die Schul- und Schlosssanierung zurückzuführen. Auf der Passivseite habe sich das Eigenkapital um circa 2,7 Mio. Euro erhöht, was auf die Zuführung zur Rücklage des ordentlichen und des Sonderergebnisses zurückzuführen sei. Bei den Sonderposten auf der Passivseite liege eine Erhöhung um circa 2,5 Mio. Euro vor. Hier handle es sich insbesondere um die Zuschüsse für die Schul- und Schlosssanierung. Abschließend erläutert sie die Bilanzkennzahlen.

BM Haug erklärt, dass die Kommune auf sehr soliden Beinen stehe und dies durch den Jahresabschluss unterstrichen werde.

GR Rukaber findet die Jahresrechnung ermutigend. Man müsse sich jedoch darüber im Klaren sein, dass die Zuweisungen und der Steuermittelzufluss nicht immer so sein werde. Man könne jedoch gut haushalten, wenn man maßvoll investiere und entsprechende Zuschüsse generiere.

GRin Bausch äußert sich ebenfalls positiv und begrüßt, dass keine neuen Kredite aufgenommen werden mussten, sondern sogar Kredite getilgt werden konnten.

Abschließend fasst das Gremium mit 12 Ja-Stimmen einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Gemeinderat stellt den vorgelegten Jahresabschluss gemäß § 95b GemO fest.

Gemeinde Kirchentellinsfurt

Sitzung	Gemeinderat Öffentlich
Datum	24. März 2022
Vorsitzender	BM Haug
Normalzahl	14
Anzahl der Gemeinderäte	11
Entschuldigt	GR Dr. Heusel, GR Dr. Hornung, GRin Dr. Kowalewski
Schriftführer	Frau Walter

§ 18

5. Bürgermeisterwahl 2022

5.1 Festlegung des Tages der Wahl und einer etwaigen Neuwahl

5.2 Besetzung des Gemeindewahlausschusses

BM Haug erklärt sich für befähigt und verlässt den Sitzungstisch.

GRin Bausch übernimmt als 2. Stellvertretende Bürgermeisterin die Sitzungsleitung und verweist auf die Gemeinderatsvorlage 16/2022, welche dieser Niederschrift als Anlage beigelegt ist.

Frau Walter erläutert, dass die Amtszeit von BM Haug am 31. Dezember 2022 endet.

Nach § 47 Abs. 1 GemO sei die Wahl des Bürgermeisters frühestens drei Monate und spätestens einen Monat vor Freiwerden der Stelle durchzuführen. Mögliche Wahltermine beginnen damit am Sonntag, 02. Oktober 2022 und würden am Sonntag, 27. November 2022 enden. Entfalle bei dieser Wahl auf keinen Bewerber mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen, so findet nach § 45 Abs. 2 GemO frühestens am zweiten und spätestens am vierten Sonntag nach der Wahl eine Neuwahl statt. Im Rahmen einer Vorbesprechung mit den Sprechern der Fraktionen/Wählervereinigungen im Gemeinderat seien die verschiedenen Möglichkeiten des Wahltermins erörtert und auch die daran gekoppelten Fristen aufgezeigt worden. Unter Berücksichtigung aller Faktoren, der notwendigen Zeit für die Vorbereitung der Wahl und die Terminierung einer eventuell notwendig werdenden Neuwahl werde in Absprache mit den Fraktionssprechern/Wählervereinigungen vorgeschlagen, die Bürgermeisterwahl am Sonntag, 09. Oktober 2022 durchzuführen. Eine eventuell notwendig werdende Neuwahl solle am Sonntag, 06. November 2022 stattfinden.

Außerdem sei über die Besetzung des Gemeindewahlausschusses zu beschließen. Dem Gemeindewahlausschuss obliege die Leitung der Gemeindewahlen. Er beschliesse über die Prüfung und Zulassung der Bewerbungen und sei für die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses zuständig.

Der Gemeindewahlausschuss bestehe aus dem Bürgermeister als Vorsitzendem und mindestens zwei Beisitzern. Die Beisitzer und Stellvertreter wählt der Gemeinderat aus den Wahlberechtigten. Wahlbewerber dürften nicht zu Mitgliedern des Gemeindewahlausschusses berufen werden (§ 15 Kommunalwahlgesetz). In diesem Fall wählt der Gemeinderat unabhängig von der allgemeinen Stellvertretung aus dem Kreis der Wahlberechtigten und den Gemeindebediensteten den Vorsitzenden und einen oder

mehrere Stellvertreter. Da Herr Bürgermeister Haug sich voraussichtlich wieder bewerben wird, werde vorgeschlagen, dass Dr. Andreas Heusel (1. stv. Bürgermeister) die Funktion des Vorsitzenden übernimmt und Marie-Luise Bausch (2. stv. Bürgermeisterin) und Werner Rukaber (3. stv. Bürgermeister) dessen Stellvertretung. Hinsichtlich der Zahl der Beisitzer des Gemeindevwahlausschusses sei außer der Mindestzahl von zwei Beisitzern kein Rahmen gesetzt.

Um die politischen Kräfte im Gemeinderat angemessen zu berücksichtigen, solle der Gemeindevwahlausschuss fünf Beisitzer umfassen.

Die Besetzung des Gemeindevwahlausschusses wurde im Vorfeld mit den Fraktionsprechern/Wählervereinigungen abgesprochen und entsprechend in den Beschlussvorschlag aufgenommen. Die Vertreter der FWV- und der GAL-Fraktion im Gemeindevwahlausschuss seien noch zu benennen.

Auf Rückfrage von **GRin Bausch** erklärt **GRin Setzler**, dass von Seiten der GAL-Fraktion sie als Beisitzerin und Herr Manfred Wolpert-Gottwald als Stellvertreter benannt werde.

GRin Liebig erklärt, dass für die FWV-Fraktion Herr Karl-Heinz Armbruster als Beisitzer und Frau Franziska Baumgärtner als Stellvertreterin benannt werde.

Frau Walter ergänzt, dass im vorbereitenden Verfahren der Bürgermeisterwahl der Gemeinderat noch über die Stellenausschreibung, das Ende der Bewerbungsfristen und über die Veranstaltung einer öffentlichen Bewerber/-innenvorstellung zu beschließen habe. Es sei geplant, diese Punkte in einer Gemeinderatssitzung im Mai/Juni 2022 zu behandeln.

Abschließend fasst das Gremium mit 11 Ja-Stimmen einstimmig folgenden

Beschluss:

- 1. Der Wahltag für die Bürgermeisterwahl wird auf Sonntag, 09. Oktober 2022 festgelegt.
Der Wahltag für eine eventuell erforderliche Neuwahl wird auf Sonntag, 06. November 2022 festgelegt.**
- 2. Der Gemeindevwahlausschuss wird im Wege der Einigung wie folgt besetzt:**

Vorsitzender: Dr. Andreas Heusel
1. Stellvertretung: Marie-Luise Bausch
2. Stellvertretung: Werner Rukaber

Beisitzer/-in	Stellvertretung
Karl-Heinz Armbruster	Franziska Baumgärtner
Ruth Setzler	Manfred Wolpert-Gottwald
Petra Kriegeskorte	Mathias Kessler
Peter Beckert	Dr. Martin Hornung
Hans-Peter Heinzel	Thomas Heusel

- BM Haug nimmt wieder am Sitzungstisch Platz. -

Gemeinde Kirchentellinsfurt

Sitzung	Gemeinderat Öffentlich
Datum	24. März 2022
Vorsitzender	BM Haug
Normalzahl	14
Anzahl der Gemeinderäte	11
Entschuldigt	GR Dr. Heusel, GR Dr. Hornung, GRin Dr. Kowalewski
Schriftführer	Frau Walter

§ 19

6. Anfragen und Anregungen aus der Mitte des Gemeinderats

GRin Setzler spricht auf das Thema „Klimaneutrales Kirchentellinsfurt“ an. Für eine Bestandsaufnahme habe man einen Ansatz im Haushalt aufgenommen. Sie fragt nach, ob schon etwas unternommen worden sei oder ob dies noch als Tagesordnungspunkt auf eine der nächsten Sitzungen genommen werde.

BM Haug antwortet, dass bezüglich dieses Themas noch nicht viel unternommen werden konnte, was aus krankheitsbedingten, personellen Engpässen resultiere. Er bitte daher um Nachsicht. Das Thema sei nicht in Vergessenheit geraten und solle baldmöglichst begonnen werden.

GRin Setzler fragt, wie es mit dem Thema Teilauto weitergehe und ob schon ein Termin für die Informationsveranstaltung feststehe.

Frau Walter informiert, dass die Informationsveranstaltung wie im Gremium besprochen an eine Umfrage im Gemeindeboten gekoppelt werden solle. Die Umfrage solle mit der Vollverteilung des Gemeindeboten im Juni erfolgen.

Weiter regt **GRin Setzler** einen regelmäßigen Bericht von Kultur im Schloss im Gemeinderat an.

GRin Kriegeskorte spricht auf das Thema des „Tiny Hauses“ an. Dies habe die SPD-Fraktion bereits in der Haushaltsrede angesprochen. Sie rege eine Kontaktaufnahme mit der Stadt Esslingen an. Dort sei angedacht, in Zusammenarbeit mit der Kreisbaugesellschaft Tiny Häuser auf Garagendächern aufzustellen. Sie regt weiter eine Besichtigung bzw. einen Informationsaustausch vor Ort an. Dies könne man auch eventuell mit einem Gemeinderatsausflug verbinden.

Weiter spricht **GRin Kriegeskorte** auf die Projektstelle „Gut beraten“ an. Sie fragt nach, ob diese Stelle genehmigt sei. Sie bitte außerdem, zeitnah eine Sitzung des Fachbeirates „Wohnen und Leben im Alter“ einzuberufen.

BM Haug erläutert, dass die Stelle noch nicht genehmigt sei. Man müsse einen Antrag auf Fördermittel stellen um mit einer entsprechenden Stellenbesetzung den eigentlichen Antrag für das Förderprogramm „Gut beraten“ zu stellen. Diese erste Zusage sei nun da.

Gemeinde Kirchentellinsfurt

Sitzung	Gemeinderat Öffentlich
Datum	24. März 2022
Vorsitzender	BM Haug
Normalzahl	14
Anzahl der Gemeinderäte	11
Entschuldigt	GR Dr. Heusel, GR Dr. Hornung, GRin Dr. Kowalewski
Schriftführer	Frau Walter

§ 20

7. Verschiedenes, Bekanntgaben

BM Haug gibt bekannt, dass der Bescheid des Regierungspräsidiums Tübingen über die Abrechnung der städtebaulichen Erneuerungsmaßnahme „Ortskern III“ ergangen sei. Der Bescheid sage aus, dass die als Vorauszahlung gewährten Fördermittel in Höhe von 3.474.969,00 Euro zum Zuschuss erklärt werden.

Bezüglich des Antrags auf das neue Sanierungsprogramm habe man noch keinen Bescheid erhalten und rechne in Kürze damit.

Weiter erklärt **BM Haug**, warum er sich beim Tagesordnungspunkt 5 für befangen erklärt habe, habe einen sehr einfachen Grund. Gerne hätte er diese Erklärung beim Bürgerempfang abgegeben. Dieser könne leider coronabedingt nicht stattfinden. Daher wolle er seine persönliche Erklärung an dieser Stelle abgeben:

„Sehr geehrte Damen und Herren,
seit nunmehr über 7 Jahren übe ich das Amt des Bürgermeisters der Gemeinde Kirchentellinsfurt aus. Am 09. Oktober 2022 entscheiden die Bürgerinnen und Bürger dieses schönen Ortes, wer die Geschicke im Rathaus für die kommenden 8 Jahre lenken wird. Ich möchte mich sehr gerne erneut für diese Aufgabe bewerben, die mir in den Jahren, in denen ich diese Aufgabe ausüben durfte, sehr viel Freude bereitet hat. Die Menschen des Ortes, sein lebendiges Vereinsleben und seine hohe Lebensqualität lassen mich hier am richtigen Ort sein. Es schafft mir eine große Zufriedenheit zu sehen, wie sich unser Dorf in den letzten Jahren entwickelt hat: Unser Dorf ist vorangekommen. Darauf können wir alle stolz sein.

Viele Projekte konnte ich in den vergangenen Jahren anstoßen, mitentwickeln und diese mit dem Gemeinderat umsetzen, der mir ein vertrauensvoller und verlässlicher Partner war und nach wie vor ist: Das DRK Vereinsheim, das neu gebaute Ärztehaus in der Dorfstraße, die umfangreiche und aufwändige Schulsanierung, die Erweiterungsbauten an unseren Kindertagesstätten Weilhau und Regenbogen, die zahlreichen Tiefbaumaßnahmen und Straßensanierungen - etwa der Dorfstraße und des Rathaussträßles – und nicht zuletzt die Sanierung eines unserer schönsten Bauwerke – das Große Schloss. Bei all den baulichen Maßnahmen kamen Ökologie und Energieeinsparung nicht zu kurz. So konnten die Energieverbräuche des Schlosses deutlich gesenkt und der Nutzwert, insbesondere für Vereine sowie für die Bürgerinnen und Bürger erhöht werden. Es ist jetzt ein Schloss für alle, die Ausgestaltung wird uns noch große Freude bereiten.

Wichtige Aufgaben waren, unsere Kindertagesstätten, den Bauhof und die Gemeindeverwaltung an moderne und zeitgemäße Aufgabenbereiche anzugleichen und mit einem dafür notwendigen Personalkörper auszustatten.

Das Leben und Wohnen im Alter hat in der Diskussion in unserem Ort genauso seinen Platz wie die Jugend mit ihrem berechtigten Interesse nach einem eigenen Jugendraum. In den vergangenen zwei Jahren hat uns die Corona-Pandemie zwar einen dicken Strich durch die Pflege zwischenmenschlicher Beziehungen gemacht, aber mir war es stets ein Bedürfnis, unsere älteren Kirchentellinsfurterinnen und Kirchentellinsfurter an ihren Geburtstagen zu sprechen und zu besuchen, wenn es möglich war. Diese Erfahrungen und Eindrücke möchte ich nicht missen, sie gehören für mich ganz selbstverständlich zum Amt des Bürgermeisters, ich schöpfe aus solchen Begegnungen auch viel Kraft. Mit großer Freude arbeiten wir derzeit auch an einem Haus für unsere Jugend. Bald können wir den ersten Schritt machen.

Kirchentellinsfurt ist reich an Vereinen und an ehrenamtlichem Engagement, für das ich sehr dankbar bin, das mich auch mit Stolz erfüllt. Dieses zu erhalten und seitens der Gemeinde zu unterstützen, war und ist mir ein großes persönliches Anliegen.

Mit der Weiterentwicklung des Martinshauses zu einem Campus für das ganze Dorf, dem Umbau des Feuerwehrhauses und dem Neubau des Bauhofes sowie der Sanierung der Schwimmhalle und der „Alten Turnhalle“ stehen sehr gewichtige und für unsere Kommune äußerst bedeutende Bauprojekte an. Die Einflussnahme auf die Weiterentwicklung des ÖPNV, die Einrichtung eines Bürgerbusses, die Neukonzeption eines Bewirtschaftungskonzeptes im Sinne eines „sanften Tourismus“ für unseren Baggersee, den Ausbau regenerativer Energien auf unserer Gemarkung sowie die notwendigen Überlegungen für neue und moderne Wohnformen für „Alt und Jung“ sind ebenfalls wichtige Maßnahmen, die unsere hohe Lebensqualität am Ort stärken werden.

In den vergangenen Jahren richtete ich meine Arbeit stets an den Menschen in unserem Ort aus. Die Kirchentellinsfurterinnen und Kirchentellinsfurter stehen im Zentrum meiner Arbeit und das soll auch so bleiben, dafür bewerbe ich mich gerne für weitere 8 Jahre.“